

Jahresbericht 2. März 2004

31. Jahresversammlung vom 2. März 2004, 19.30 Uhr, Aula der Kantonsschule Romanshorn.

Liebe Vereinsmitglieder, werte Gäste

Mit diesem, meinem nunmehr bereits siebten Jahresbericht, blicken wir zurück auf die Vereinsgeschäfte und -aktivitäten des letzten, d. h. des 31. Vereinsjahrs. Beinahe auf den Tag genau vor einem Jahr, am 25. Februar 2003, haben wir in diesem Raum unsere letzte Jahresversammlung abgehalten.

Im letzten Jahresbericht erwähnte ich bereits, dass die Schaffung eines Vereinslogos zu unseren Vereinsgeschäften gehörte. Heute sind wir soweit, Ihnen das Logo präsentieren zu können, für welches sich der Vereinsvorstand nach langen Diskussionen und der Durchsicht und Besprechung vieler kreativer Vorschläge entschied. Unserem Entscheid ging eine Art Wettbewerb im Rahmen des Zeichnungsunterrichts an unserer Kantonsschule voraus, in welchem die Schülerinnen und Schüler aufgerufen waren, Ideen für ein Logo zu entwickeln. Wenn damit eine Stärkung der bestehenden Verbindungen zwischen Verein und Schule einherging, freut mich das natürlich ganz besonders. Ein besonderer Dank gebührt im Zusammenhang mit dem Vereinslogo Monika Hug, welche für die administrative Organisation, die finanziellen Abklärungen etc. verantwortlich zeichnete, vor allem aber auch dem Künstler Adrian Rutishauser, welcher die Grundidee für unser Logo entwarf, und dem Zeichnungslehrer Bernhard Schiesser, welcher das entsprechende Projekt mit grossem zeitlichem Einsatz und Engagement begleitete.

Am 5. Dezember 2003 durfte ich unseren Verein an der Abschiedsfeier der Kantonsschule Romanshorn für Heidi Brunswiler vertreten. Nach mehr als 25 Jahren äusserst engagierter Tätigkeit für die Kantonsschule und unseren Verein trat Heidi Brunswiler in den wohlverdienten Ruhestand. Bei einem Abendessen in grosser Runde konnten die Verdienste von Heidi für die Schule und unseren Verein gebührend gewürdigt und viele schöne Erinnerungen ausgetauscht werden. Von ganzem Herzen wünschen wir Heidi Brunswiler alles erdenklich Gute für die Zukunft.

In jedem Jahr heissen wir neue Schülerinnen und Schüler hier in Romanshorn herzlich willkommen, welche die Maturitätsausbildung oder die Diplommittelschule nach bestandener Aufnahmeprüfung in Angriff nehmen. Genauso nehmen wir aber auch immer wieder Abschied. Abschied von jenen, welche die Ausbildung erfolgreich absolviert haben. Dabei überwiegt natürlich die Freude über das Erreichte. Zu meinen angenehmsten Aufgaben – und allein schon deshalb lohnt es sich zweifellos das Präsidentenamt dieses Vereins auszuüben – gehörte deshalb auch im letzten Vereinsjahr wieder die Teilnahme an der Matura- und Diplomfeier. Die stolzen und zum Teil sicher auch erleichterten

Eltern, Lehrer und Schülerinnen zu sehen und erleben, deren Gefühle und Freude zu spüren, ist immer wieder ungemein bewegend. Besonders freut uns natürlich, wenn die Absolventinnen und Absolventen Vereinsmitglieder werden. Vermehrt versuchen wir aber selbstverständlich auch, die Eltern unserer aktiven Schülerinnen und Schüler als Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen.

Lassen Sie mich nun noch kurz auf die übrigen Vereinsgeschäfte zurückblicken.

Wichtig und immer bedeutender werden die finanziellen Unterstützungen, welche aus dem Fondsvermögen unseres Vereins gewährt werden können und müssen. Nicht zu letzt wohl die aktuelle wirtschaftliche Lage, aber auch der Umstand, dass aus vielen Familien heute mehrere Kinder die Kantonsschule Romanshorn besuchen, machen es unabdingbar, Beiträge an die zahlreichen schulischen Veranstaltungen zu leisten; diese sind zum Teil mit erheblichen Kosten verbunden. In diesem Zusammenhang ist festzustellen, dass nicht die Beitragshöhe pro gestelltem Gesuch erhöht wurde, sondern die Anzahl begründeter Gesuche drastisch angestiegen ist. Die stattlichen Erträge unseres Fondsvermögens erlauben es, im Rahmen der Richtlinien des Fondsreglements und ohne die Substanz anzutasten, diese Unterstützungen zu erbringen. Deshalb sei an dieser Stelle auch die Arbeit unseres Fondsverwalters, Reinhard Suhner, speziell verdankt, welcher in einem schwierigen Umfeld der Finanzmärkte Umsicht und ein glückliches Händchen bewies; nur so ist der erfreuliche Ertrag unseres Fondsvermögens zu erklären.

Der Vorstand hat sich zu einer Sitzung getroffen, an welcher die laufenden Vereinsgeschäfte erledigt werden konnten und die heutige Jahresversammlung vorbereitet wurde. Wir haben davon Kenntnis genommen, dass der Regierungsrat Alois Krähenmann auf das kommende Schuljahr zum Nachfolger unseres Rektors Hans Weber ernannt hat. Auf unsere Anfrage hin hat sich Alois Krähenmann spontan bereit erklärt, im Vorstand mitzuwirken, weshalb wir Ihnen heute einen entsprechenden Wahlvorschlag präsentieren werden. Anzumerken bleibt in diesem Zusammenhang, dass der Rektor der Kantonsschule Romanshorn gemäss Art. 4 unseres Fondsreglements von Amtes wegen Mitglied der Fondsleitung ist. Ob dies im Stellenprofil erwähnt war und Alois Krähenmann davon gewusst hat, als er sich beworben hat, oder ob er vom Regierungsrat bei der Wahl auf diesen Amtszwang hingewiesen wurde, ist mir nicht bekannt; entsprechende Informationen können heute aber sicher sowohl vom künftigen Rektor als auch vom Vertreter des Wahlgremiums erhältlich gemacht werden. Jedenfalls gratuliere ich im Namen unseres Vereins Alois Krähenmann herzlich zu seiner Wahl und wünsche ihm bei der Ausübung seines Amtes viel Erfolg und Befriedigung. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein.

Der Vereinsvorstand wurde schliesslich auch über den Stand der Vorbereitungen für den "Event 35", welcher am 2. Juli 2004 stattfinden wird, informiert. An jenem Tag werden wir ab 15.30 Uhr das 35-jährige Jubiläum der Kantonsschule Romanshorn feiern. Bislang konnte die stolze Zahl von 554 Anmeldungen verzeichnet werden. Es würde mich sehr freuen, möglichst viele Vereinsmitglieder an diesem Anlass begrüßen zu dürfen.

Die übrigen laufenden Geschäfte konnten problemlos bei gelegentlichen Zusammenkünften, telephonisch oder auf schriftlichem Weg zwischen den zuständigen Vorstandsmitgliedern behandelt und erledigt werden.

Für das grosse Engagement für unseren Verein und die Kantonsschule Romanshorn möchte ich allen Beteiligten herzlich danken. Dazu gehören der gesamte Vereinsvorstand, unsere beiden Revisoren, aber auch das Team vom Hausdienst, insbesondere Frau Susanna Zanetti und Herr Christian Zanetti, welche für die Einrichtung und Schmückung unserer Aula und die Organisation des Imbisses verantwortlich zeichneten. Selbstverständlich schliesse ich in meinen Dank auch die aktiven Schülerinnen und Schüler ein. Immer wieder leisten sie auch in ihrer Freizeit ausserhalb des Schulunterrichts ihren persönlichen Beitrag zum Zustandekommen und Gelingen diverser Anlässe und Veranstaltungen, welche im Interesse der Schule oder unseres Vereins stehen.

Zum Schluss meines Jahresberichtes bleibt mir mein herzlicher Dank an Sie, werte Vereinsmitglieder und Gäste. Einerseits danke ich für Ihr Interesse, welches Sie unserer Jahresversammlung entgegenbringen, andererseits auch dafür, dass die Kantonsschule und wir immer wieder auf Ihre ideelle und finanzielle Unterstützung zählen dürfen.

Frauenfeld, 2. März 2004

Der Präsident, René Hunziker